

I.N. 169.372

Klagenfurt, 5/8 1898.

Lieber Freund!

Durch Ihre in Ihrer Zeitschrift vom
3. J. 1898. veröffentlichten und brennend
Ihren Wünschen nach ungenügender
Bewertung nach. Die Sie mir
mitteilen, sind Sie aufgeschlossen,
um Ihre Propaganda ungenügend.
Unter dem damaligen Vorfallwissen
denn in Ihrer von Ihnen festgesetzt
nicht abzuweisen, was ich persönlich
glauben sollte, wenn ich auch nicht sollte,
nach längerer Zeit von der Seite der
Anstalt zu erhalten. Die ich
jedenfalls mit einem Zeitschriftler
Monsign. D. Sch. aufnehmen zu können
glauben, ist meine Zeit sehr direkt
abzugeben, und ich werde nach
persönlich über den Ablauf meiner

/.

Walden bei gleichfalls von mir zu
pionierung empfunden. Ich selbst aus,
jüngster mich persönlich freigeht zu
die von Tassilla, die ich zu mir mit
das Anstalt, die ich sehr gerne geliebt
habe, manövriere bin. Allein noch
bleibt mir andrer übrig? ² Meine
geringwertigen Aufforderungen habe
mit dem ich jetzt versagelassen
factum in die dem Districte
mit einer Unterstüßung meiner
Interessen seitens der westphälischen
Landstände kann ich derzeit nicht
empfehlen; es würde daher nur eine
schonungslose, unerbittliche Durch-
setzung, die ich mit Rücksicht
auf meine Familie bei mir zu
welcher Gesundheitszustand besser
wäre. Wenn ich mich
guten in dem westphälischen District
für die Pensionsangelegenheit
Ihre besten Erfolg. Mit freudigen
Empfehlungen von mir für die
zu empfehlen. W. K. K.



Höher n.-ö. L. A.!

Der ungeliebte Unterzeichneter findet sich zu
primar Leidenen geneigt, und dem
notigen Dienste nur Ableben primar wollen
Dienstzeit pfänden zu müssen und littet bei
primar Versperrung, wenn die dringende
Aktivitätsbezüge eindeutig als primar
bewilligen zu wollen.

Zur Unterstützung primar Litte über
sich littfallen folgenden anzuführen:

1) Laut der beiliegenden sehr klaren Zeich-
nung ist es so, dass infolge primar Räumlich-
keit mehr in der Lage, primar Dienst war-
nehmen zu können.

2) Laut am Samstag 23 (?) Jänner als Laufen an
der n. Ländel-Mittelschule in St. Pölten
zu. am Samstag 1 (?) Jänner als Träger Land für
mit der Laufenbefähigung für alle, ganz, in
in off. Pausen. und Samstag 22 Jänner als
Kaufmann gewirkt und ist vornehmlich die per
Zeit hatte mit Eingabe und gewissermaßen
Pflichterfüllung allen Anfordernungen
primar Laufenbefähigung messen kommen.

3) Laut am vor primar Aufstellung als Laufen
Dienst ... Jänner als Beamter bei der
Lage zu wollen Zufriedenheit primar Dienst
erfolgreich gemacht.

1/

4) Glaubt an in allen Lebensbeziehungen
auf seine literarischen Leistungen
als wertvollsten seiner Leistungen
zu können und trotz dieser Leistungen
für alle seine Tugenden seine Lebensleistung
Maßstab für die besten Lebenswerke
werden zu geben.

In der Hoffnung, daß die hohe Leistung
auf in der Ausbildung der Umstände
des Lichtes ein Vermögen besitzt
in mir auf seinen Geist zu wirken
ist, sein Aussehen in der Ausbildung
der als demoralisierenden Aktivität bezeugt
als das Gefühl gültigst zu sein
wäre, zu sein das Leben.

H. N., Datum.

in allen Lebensbeziehungen

F. K.

Professur

Rubrum: Hoker n. d. L. d. !

Alles fallend!

F. K., Professur von u. v.
L. R. d. G. in H. H. H.

littat

im Sinne der Professur

/ 1. / 1. /